

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, denn sie enthält wichtige Informationen.

Dieses Arzneimittel haben Sie entweder persönlich von Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin verschrieben erhalten oder Sie haben es ohne ärztliche Verschreibung in der Apotheke oder Drogerie bezogen. Wenden Sie das Arzneimittel gemäss Packungsbeilage beziehungsweise nach Anweisung des Arztes, Apothekers oder Drogisten bzw. der Ärztin, der Apothekerin oder der Drogistin an, um den grössten Nutzen zu haben. Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

Prospan® Hustentropfen, Tropfen zum Einnehmen

Max Zeller Söhne AG

Pflanzliches Arzneimittel

Was sind Prospan Hustentropfen und wann werden sie angewendet?

Prospan Hustentropfen enthalten als Wirkstoff einen Trockenextrakt aus den Blättern des Efeus. Efeu besitzt schleimverflüssigende und krampflösende Eigenschaften. Prospan Hustentropfen werden verwendet bei übermässiger Bildung von zähem Schleim, bei Erkältungshusten.

Von «Prospan» stehen auch andere Darreichungsformen (ohne Alkohol) zur Verfügung.

Was sollte dazu beachtet werden?

Sollte der Husten länger als sieben Tage andauern, beim Auftreten von Atemnot, Fieber, wie auch bei eitrigem oder blutigem Auswurf, ist eine Ärztin oder ein Arzt zu konsultieren.

Wann dürfen Prospan Hustentropfen nicht oder nur mit Vorsicht eingenommen / angewendet werden?

Prospan Hustentropfen sollen nicht eingenommen werden bei Überempfindlichkeit gegen einen der Inhaltsstoffe (siehe «Was ist in Prospan Hustentropfen enthalten?»). Dies gilt insbesondere für diejenigen Personen, denen vom Arzt bzw. von der Ärztin die Einnahme selbst minimaler Alkoholmengen (z.B. nach Entziehungskur) strikt untersagt wurde.

Die Anwendung und Sicherheit von Prospan Hustentropfen bei Kleinkindern unter 2 Jahren ist bisher nicht geprüft worden. Bei Kleinkindern unter 2 Jahren wird Prospan Hustentropfen daher nicht empfohlen.

Bei Patienten mit Magen-Darm-Beschwerden in der Vorgeschichte mit Vorsicht anwenden (siehe «Welche Nebenwirkungen können Prospan Hustentropfen haben?»).

Dieses Arzneimittel enthält 374 mg Alkohol (Ethanol) pro 1 ml (entspricht 30 Tropfen). Die Menge in 1 ml dieses Arzneimittels entspricht 10 ml Bier oder 4 ml Wein.

Es ist unwahrscheinlich, dass die Alkoholmenge in diesem Arzneimittel Auswirkungen auf Erwachsene und Jugendliche hat oder dass bei Kindern Auswirkungen wahrnehmbar sind. Bei kleineren Kindern können Auswirkungen möglich sein, z.B. Schläfrigkeit.

Die Alkoholmenge in diesem Arzneimittel kann die Wirkungen anderer Arzneimittel verändern.

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, sprechen sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin bevor Sie dieses Arzneimittel einnehmen.

Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol Natrium (23 mg) pro ml, d.h. es ist nahezu «natriumfrei».

Wechselwirkungen bei gleichzeitiger Einnahme von Prospan Hustentropfen und anderen Arzneimitteln sind bisher nicht bekannt geworden. Das Präparat kann daher auch mit anderen Arzneimitteln kombiniert werden.

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden,
- Allergien haben oder



- andere Arzneimittel (auch selbst gekaufte!) einnehmen!

Dürfen Prospan Hustentropfen während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit eingenommen / angewendet werden?

Aufgrund der bisherigen Erfahrungen ist bei bestimmungsgemässer Anwendung kein Risiko für das Kind bekannt. Systematische wissenschaftliche Untersuchungen wurden aber nie durchgeführt. Vorsichtshalber sollten Sie während der Schwangerschaft und Stillzeit möglichst auf Arzneimittel verzichten oder den Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. die Ärztin, Apothekerin oder Drogistin um Rat fragen.

Wie verwenden Sie Prospan Hustentropfen?

Soweit nicht anders verordnet, nehmen Erwachsene und Schulkinder ab 6 Jahren 20 Tropfen, Kinder ab 2 Jahren 15 Tropfen, 3-5 mal täglich ein, verdünnt mit Wasser oder Tee. Bei Kindern empfiehlt es sich, die Tropfen zusammen mit etwas Tee oder Fruchtsaft zu verabreichen.

Die Anwendung und Sicherheit von Prospan Hustentropfen bei Kleinkindern unter 2 Jahren ist bisher nicht geprüft worden. Bei Kleinkindern unter 2 Jahren wird Prospan Hustentropfen daher nicht empfohlen.

Inhalationstherapie mit Prospan Hustentropfen

Eine zusätzliche Wirkung lässt sich durch die Inhalation der Lösung im Aerosolverfahren erzielen.

Hierfür geeignet sind praktisch alle handelsüblichen Geräte zur Kaltverneblung. Keinesfalls sollen jedoch Prospan Hustentropfen in irgendeiner Form verdampft oder erhitzt werden, da hierdurch die enthaltenen pflanzlichen Wirkstoffe zerstört werden. Zur Vermeidung gelegentlich auftretender Reizerscheinungen infolge des Alkoholgehalts von Prospan Hustentropfen können die Tropfen zur Inhalation mit Trinkwasser im Verhältnis 1:2 verdünnt werden.

Dosierung für das Inhalationsgerät

Soweit nicht anders verordnet, 3-5 mal täglich 20-25 Tropfen inhalieren.

Halten Sie sich an die in der Packungsbeilage angegebene oder vom Arzt bzw. der Ärztin verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. mit Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Welche Nebenwirkungen können Prospan Hustentropfen haben?

Folgende Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Prospan Hustentropfen auftreten:

Sehr selten können nach der Einnahme von efeuhaltigen Arzneimitteln allergische Reaktionen (Atemnot, Schwellungen, Hautrötungen, Juckreiz, anaphylaktische Reaktionen) auftreten.

Bei empfindlichen Personen können sehr selten Magen-Darm-Beschwerden (Übelkeit, Erbrechen, Durchfall) auftreten.

Bei Auftreten von allergischen Reaktionen ist die Anwendung zu unterlassen und gegebenenfalls ein Arzt bzw. eine Ärztin zu konsultieren.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Dies gilt insbesondere auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Was ist ferner zu beachten?

Haltbarkeit

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden.

Lagerungshinweis

Bei Raumtemperatur (15 - 25 °C) in der Originalverpackung aufbewahren.

Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.

Weitere Hinweise



Prospan Hustentropfen enthalten einen pflanzlichen Wirkstoff. Durch diesen Pflanzenextrakt können sich in der Flüssigkeit dunkle Schwebeteilchen bilden. Auch kann der Geschmack geringfügig variieren. Beides hat jedoch keinen Einfluss auf die Qualität des Produktes.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt, Apotheker oder Drogist bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Was ist in Prospan Hustentropfen enthalten?

1 ml Lösung enthält:

Wirkstoffe

20 mg Trockenextrakt aus Efeublättern (*Hedera helix* L., folium), Droge-Extrakt-Verhältnis 5-7.5:1, Auszugsmittel: Ethanol 30% (m/m).

Hilfsstoffe

Ethanol (374 mg), gereinigtes Wasser, Fenchelaroma, Pfefferminzöl, Saccharin-Natrium (enthält 0.008 mg Natrium).

1 ml = 30 Tropfen.

Dieses Arzneimittel enthält max. 47 Vol.-% Alkohol.

Zulassungsnummer

44209 (Swissmedic)

Wo erhalten Sie Prospan Hustentropfen? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken und Drogerien, ohne ärztliche Verschreibung.

Packungen zu 20 ml Lösung.

Von «Prospan» stehen auch andere Darreichungsformen (ohne Alkohol) zur Verfügung.

Zulassungsinhaberin

Max Zeller Söhne AG, CH-8590 Romanshorn

Herstellerin

Engelhard Arzneimittel GmbH & Co. KG, D-61138 Niederdorfelden

Diese Packungsbeilage wurde im Juli 2024 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

